

VITAKO-Branchenticker Nr. 17

Berlin, den 30. September 2025

Liebe Leserinnen und Leser,

vor 2,5 Stunden hat die **Smart Country Convention** gestartet. Als Überblick und Entscheidungshilfe für Sie als Besucher:in, als Einblick für Sie als Fernbleibende starten wir den heutigen Branchenticker mit einer Übersicht über unsere Programmhighpoints bei der SCCON. In der 2. Hälfte des Newsletters finden Sie unsere weiteren Meldungen.

Im Namen unseres **geschäftsführenden Vorstandes Lars Hoppmann** und unseres **Vorstandsvorsitzenden Sören Kuhn** begrüßen wir Sie herzlich zur Smart County Convention!

Gleich bei 2 **Podcasts auf der SCCON** sind VITAKO-Expert:innen zu Gast – und **Interessierte können live lauschen:**

🎙 **Heute**, 30. September, führen **Lars Hoppmann** und **Guido Gehrt** (stellv. Chefredakteur beim Behörden Spiegel) einen praxisnahen Dialog über **Entwicklungen in der kommunalen IT, aktuelle Herausforderungen** und VITAKOs strategische Rolle in Politik, Standardisierung und Fachpraxis.

🎧 **In der Podcast Area der SCCON um 11:45 Uhr, oder später nachhören**

🎙 Am Folgetag, dem **1. Oktober**, geht es weiter beim **SIGN8 Podcast-Day**: **Indra Schepker**, Managerin für Verwaltungsdigitalisierung bei VITAKO, spricht über die Rolle von VITAKO, aktuelle Herausforderungen der kommunalen Digitalisierung, Unterstützungsangebote für Mitglieder sowie die Bedeutung von **EUDI-Wallets** und **Registermodernisierung**.

🎧 **Live mithören am SIGN8-Stand der SCCON um 14:30 Uhr**

Keine Zeit, nicht da? Wir informieren Sie, wo die Podcasts zu hören sein werden.

Für unser Standprogramm und weitere Programmpunkte kommen Sie zu unserem **Stand 406 in Hub 27** oder klicken Sie hier ins **SCCON-Programm**.



Eröffnung der SCCON mit VITAKO-Mitgliedern

Bild: Sera Kurc für VITAKO

In Vorfreude

Ihr VITAKO-Team

VITAKO auf der SCCON | Bühnenprogramm

BÜHNENPROGRAMM

Dienstag, 30.09.2025	
12:30 – 13:00	Eröffnung Lars Hoppmann, VITAKO Martin Schallbruch, govdigital
13:00 – 13:45	govdigital Cloud-Panel: Wie öffentliche IT-Dienstleister Cloud-Services nutzen und nutzbar machen Ingo Luers, KDO; Niko Felger, DigitalService; Alena Mattfeldt, BTC; Moderation: Victoria Abshagen, govdigital
14:00 – 15:15	govdigital Pitch-Session #1 (je 5 Min.) Moderation: Felix Ette, govdigital Maßgeschneiderte IT-Services für Kommunen – Gemeinsam für Digitalisierung Jakob Dalin, KDO KI-Einsatz in der LECOS Mario Friedrich, LECOS Cloud ist kein Trend – sie ist das Fundament der digitalen Verwaltung Fiona Schewski, EY Smart City – Aufbau, Struktur und Themen – Digitalisierung und Informationstechnik Jayan Areekadan, Stadt Köln Interamt – das Kooperationstool für den Personalumbau in der öffentlichen Verwaltung Marco Prill, DVZ Fachbeiträge Die künftige Weiterentwicklung der Deutschen Verwaltungscloud Jens Fromm, govdigital Die länderübergreifende Pädagogische Cloud Infrastruktur (PCI) Michael Krause, PD; Jens Fromm, govdigital
15:30 – 15:45	Digitalisierung in der Verwaltung – Best Practices Christian Rupp, Prosoz
15:50 – 16:05	Die urbane Datenplattform der OWL-IT Ralf Bilger, OWL-IT
16:30 – 16:45	Aufbau eines digitalen Ökosystem: Komm.UNITY Daniel Stölker, Komm.ONE
17:00 – 18:00	Govdigital KI-Panel: Kickoff: KI für die Verwaltung nutzbar machen – mit der gd.GenAI-Plattform Manfred Neidel, AKDB; Thomas Brandmann, Dataport; Lisa Zink, Bundesdruckerei Moderation: Maximilian Brünn, govdigital
ab 18:00	Govdigital und VITAKO Abendempfang am Kooperationsstand von govdigital und VITAKO

Beim Kooperationsstand bieten wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern und mit govdigital über 3 Tage ein vielseitiges Standprogramm mit fachlichem Austausch, digitalpolitischen Einblicken und frischen Impulsen.

- 💡 Talks & Lightning Sessions zu aktuellen Digitalprojekten und Praxis-Cases
- 🤝 Vernetzung mit Expert:innen aus Kommunen, Ländern und Bund
- 🔍 Direkte Einblicke in die Arbeit der Mitglieder

Mit dabei u. a.:

- 🏢 Kommunale IT-Dienstleister
- 🏛️ Mitglieder von govdigital & VITAKO
- 🔗 Starke Partner aus unserem Netzwerk

📅 30.9.-2.10.📍 Kooperationsstand 406, Hub 27 (Messe Berlin)

VITAKO auf der SCCON | Tag 1: Masterclass zu KI



„KI ist angekommen – aber ist sie auch wirksam?“

Viele Städte und Gemeinden setzen Künstliche Intelligenz bereits ein – sei es durch Chatbots, Datenanalysen oder in der Prozessautomatisierung. Aber was hat sich wirklich verändert seit dem ersten KI-Hype?

Gemeinsam mit Bitkom und Top-Expert:innen wollen wir bei der **Masterclass KI** konkrete Erfahrungen, Strategien und Werkzeuge für den KI-Einsatz in Kommunen diskutieren.

Diese Impulse erwarten Sie:

- 💡 Aktuelle Entwicklungen und Strategien für den KI-Einsatz in der Verwaltung
- 🔍 Erfolgreiche (und weniger erfolgreiche) Praxisbeispiele aus Kommunen
- 🔧 Werkzeuge und Hilfestellungen für Ihre eigene KI-Strategie
- 📈 KI als Hebel für strategische Verwaltungsmodernisierung

Leitung: Julius Gmeinwieser, VITAKO

📅 Dienstag, 30.9. ⏰ 12:00-15:00 Uhr📍 Raum Beta 9, Hub 27 (Messe Berlin)

VITAKO auf der SCCON | Tag 2: Digital souverän per Teamplay



„Teamplay für Digitale Souveränität | Wie Kooperationen die öffentliche IT zukunftsfähig machen“

In diesem Programmpunkt präsentieren wir überzeugende Best Practices – von UX-Design bis KI, von Cloud-Services bis Archivierungsstrategien:

Erfolgssstories aus der Praxis, Impulse für die Zukunft.

Dabei mit folgenden Themen:

- ◆ **Isabell Pietta:** Designsysteme, Barrierefreiheit, Open Source in Serviceportalen
- ◆ **Annette Berger,** Stadt Köln: Historisches Archiv, Krisenbewältigung, KI und Daten
- ◆ **Victoria Abshagen,** govdigital eG: Flexible Cloud-Dienste, digitale Souveränität, ohne komplizierte Verträge
- ◆ **Rudolf Schleyer,** AKDB: Kommunale IT, digitale Souveränität, strategische Partnerschaften in der IT

Moderation: Lars Hoppmann, geschäftsführender Vorstand von VITAKO

📅 Mittwoch, 1.10. ⏰ 10.00-10.45 Uhr📍 Hub 27, Arena Stage (Messe Berlin)

VITAKO auf der SCCON | Tag 2: Panel Deutschland-Stack

„Der Deutschland-Stack als Basis für digitale Souveränität“

Mit dem Stack soll Deutschland digital souverän werden. Dafür ist es höchste Zeit.



Nur: Wie muss der Deutschland-Stack dafür eigentlich sein?

Das diskutieren an unserem Stand Expert:innen aus Praxis & Politik:

- ◆ Kerstin Pliquett, KDN
 - ◆ Dr. Johann Bizer, Dataport
 - ◆ Dr. Heike Stach, BMDS
 - ◆ Thilak Mahendran, Agora Digitale Transformation
- Diskussion

Technisch, politisch, praktisch – wir fragen:

- 👉 **Leistungen:** Welche soll der Deutschland-Stack souverän abdecken – wo reichen nicht-souveräne Lösungen?
- 👉 **GovStack-Lösungen anderer Länder:** Wie kann Deutschland sie souverän nutzen?
- 👉 **Öffentliche IT-Dienstleister:** Wie tragen sie zum Aufbau des Stacks bei?
- 👉 **Government as a Platform:** Wie stärken die 5 BMDS-Missionen den Ansatz?
- 👉 **Föderale Digitalvorhaben:** Wie lässt sich der Stack mit ihnen verbinden?

Moderation: Torsten Frenzel, BayKommun

📅 Mittwoch, 1.10. ⏰ 17.00-18.00 Uhr📍 Halle 27, Stand Nr. 406 (Messe Berlin)

VITAKO auf der SCCON | Tag 3: Workshop Cybersicherheit



„Wege zu einem einheitlichen Cybersicherheitsstandard für die kommunale Verwaltungs-IT“

Cyberangriffe auf kommunale Verwaltungen häufen sich – mit teils drastischen Folgen: wochenlange Ausfälle, Stillstand wichtiger Dienstleistungen und ein wachsender Vertrauensverlust in die digitale Handlungsfähigkeit des Staates. Doch bislang fehlt ein einheitlicher Cybersicherheitsstandard für die kommunale Verwaltungs-IT.

👉 In unserem Workshop diskutieren wir, wie ein solcher Standard aussehen muss und wie eine flächendeckende Umsetzung gelingen kann.

Freuen Sie sich auf spannende Impulse aus der Praxis und auf eine offene Diskussion mit Expert:innen aus der öffentlichen IT-Landschaft.

📅 Donnerstag, 2.10. ⏰ 10.00-11.30 Uhr📍 Raum Beta 1, Hub 27 (Messe Berlin)

Neue „VITAKO aktuell“ lesen

AKDB & OWL-IT schließen Vertrag über Backup-Partnerschaft



Um sich gegen Cyberangriffe zu wappnen, hilft es nicht nur, die Cybersicherheit des eigenen Unternehmens zu erhöhen – es nützt auch, sich für den Notfall einen verlässlichen Partner zu suchen, der zeitkritische Aufgaben übernimmt. Die AKDB und OWL-IT haben eine entsprechende Partnerschaft zur gegenseitiger Unterstützung geschlossen, um ihre Druck- und Versandzentren abzusichern. Bei Ausfällen stellen sie sich gegenseitig Ressourcen wie Maschinen, Material und Personal bereit. So ist im Notfall der Versand wichtiger Verwaltungsdokumente wie

Wahlunterlagen oder Steuerbescheide gewährleistet, die Kontinuität kommunaler Dienstleistungen unterstützt und die Resilienz beider Partner erhöht. Bild: Daniel Ging / Unsplash.com, beschnitten, Link auf Foto, S. 5

Köln: Diverse Online-Dienste für Bürger:innen



Die Stadt Köln hat im Jahr 2024 und 2025 nach und nach Verwaltungsdienstleistungen online bereitgestellt. Beispiele, was Bürger:innen aktuell digital erledigen können, sind Bauanträge, Grundstücksinformation, Kfz-Zulassung, Auszug aus dem Liegenschaftskataster oder Auskünfte aus dem Baulastenverzeichnis. Ein Kölner Sportverein stellt außerdem eine kostenlose App zur Verfügung, die interaktive Funktionen wie digitale Anmeldungen für Sportgruppen, eine Stadtkarte zur Sportstätten-Navigation

und Push-Benachrichtigungen bietet. Nutzende können auch auf den YouTube-Kanal „BSG Stadt Köln“ zugreifen, der verschiedene Online-Sportseinheiten anbietet. Bild: Andrea Piacquadio / Unsplash.com, bearbeitet

Potsdam: Klima-Monitor für Klimaschutzziele geht online



Eine neue Plattform, Teil des Smart-City-Projekts der Brandenburger Landeshauptstadt Potsdam, bietet Informationen zu den Klimaschutzmaßnahmen und Projekten der 180.000-Einwohner-Stadt. Seit dem 18. September ist das Internetportal online. Interessierte finden dort auch Daten zu Energieverbrauch und Treibhausgasen. Mit einem interaktiven CO₂-Zukunfts-Simulator ist erkundbar, wie verschiedene Maßnahmen die Treibhausgasbilanz beeinflussen. Die Stadt hat das Ziel, bis

2045 95 % weniger Treibhausgase auszustoßen – das Portal bildet den derzeitigen Stand ab und dient auch als digitales Arbeitsinstrument für die beteiligten Akteure aus Verwaltung, kommunalen Unternehmen und Wissenschaft. Bild: Bildschirmdruck <https://klima-monitor.potsdam.de/>

Dataport: Projekt KERN in Wettbewerb ausgezeichnet



Kooperation ist ein wichtiger Pfeiler für eine effiziente Verwaltungsdigitalisierung; Schlüsselaspekte funktionierender digitaler Verwaltung sind Zugänglichkeit und Vertrauen in die angebotenen Dienste. An diesen Punkten setzt das Projekt KERN UX-Standard von Dataport an. Es soll einen einheitlichen UX-Standard schaffen, damit digitale Angebote für Bürger:innen und Unternehmen zugänglicher werden, Nutzerfreundlichkeit und

Personalie

Bernd Kürpick, langjähriger Geschäftsleiter der OWL-IT, geht zum 31.10. nach 46 Jahren in der Verwaltung in den Ruhestand.

VITAKO IT-Kalender

30.9-2.10., Berlin: Smart Country Convention 2025

HEUTE, 13-16 Uhr, Berlin & Online: **KDN:Paneltalk | Urbane Datenplattform**, KDN

HEUTE, 10-11 Uhr: **Digitalisierung als Führungsaufgabe**, PDV.blue Akademie

8.10., 11-12 Uhr: **Digitalisierungsprojekte erfolgreich managen**, PDV.blue

15.10., 10-11 Uhr: **Alles geht in die Cloud. Auch die E-Akte?**, PDV.blue

22.10., 10-11 Uhr: **Digitalisierung als Chance beim Fachkräftemangel**, PDV.blue

29.10.: **eGovernment Kommunal Digital Conference**, mit Beteiligung von VITAKO

30.10., 10.30-11 Uhr: **Schlüsselfertige Prozesse im Serviceportal OpenR@thaus**,
ITEBO

25.-26.11, Leipzig: **KRITIS-Konferenz protekt**

VITAKO-Stellenmarkt

Wenn Sie diese E-Mail (an: redaktion@Vitako.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.

VITAKO - Bundes-Arbeitsgemeinschaft der kommunalen IT-Dienstleister e.V.

Hauptamtlich geschäftsführender Vorstand: Lars Hoppmann

Stellv. Geschäftsführung: Katrin Giebel

Vorstandsvorsitzender: Sören Kuhn

Charlottenstr. 65
10117 Berlin
Deutschland

Registergericht: Amtsgericht Charlottenburg, Registernummer: 25326Nz

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE248301028

Informationen zu Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V.

Die in dieser E-Mail enthaltenen Informationen dienen der privaten Information der Nutzer dieser Internet-Seite. Eine Weiterleitung dieser E-Mail an die Kunden, Gesellschafter und Mitglieder der Vitako-Mitgliedsunternehmen und -organisationen ist erwünscht. Sie sind kein Angebot von Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. zum Abschluss eines entgeltlichen oder unentgeltlichen Auskunftsvertrages. Durch das Aufsuchen dieser Internet-Seite und/oder den Abruf von auf dieser Internet-Seite enthaltenen Informationen kommt daher kein Auskunftsvertrag zwischen Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. und dem Nutzer zustande.

Die in dieser E-Mail enthaltenen Informationen geben lediglich den Kenntnisstand von Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. – zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der E-Mail wieder. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die in diesem Newsletter gegebenen Informationen aufgrund der unregelmäßigen Erscheinungsperiode nicht mehr aktuell sein können. Die in dieser E-Mail enthaltenen Informationen sind keine wie auch immer gearteten Zusicherungen von Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V.

Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. übernimmt für die in diesem Newsletter enthaltenen Informationen keine Gewährleistung und keine Haftung für Schäden, die aus der Nutzung dieser Informationen entstehen..